



b_funk (DJ):

never had sex with this woman“ – Statt der von Prince mit „1999“ versprochenen Bang'n-Glamour-Party enden die Neunziger eher schmutzig bis verschämt. Unterdessen trifft irgendwo im Norden Deutschlands Deejay Bruno auf Producer Ken Nabis (u.a. Boogie Park, HH).

Schnell entscheiden die ambitionierten Klangforscher: Ein frischer Sound muss her. Die Chemie im Studio stimmt sofort, und mit dem Song „Ladies & Gentlemen“ bringen die beiden ihr erstes love child beim Hamburger Label Trax Of Interest (TOI 006) unter. Der Track ist in Clubkreisen so erfolgreich, dass ihn die Pound Boys für den US-Markt lizenzieren, zwei Remixes produzieren und ihn zusammen mit einer weiteren Version von John „Julius“ Knight (Soulfuric) auf ihrem Label Look At You veröffentlichen (LAY 027). Ab jetzt darf wieder inhaliert werden: b_funk productions releast die EP „La Musica“/„Sin Nombre“ (TOI 020); hier steuert Lars Behrenroth (BOC Productions) einen Remix bei. 2002 remixen die b_funker „Soul Is“ von Right on Brothers feat. Sam „The Man“ Burns für das Hamburger Label Records Of Interest (ROI 019).



2004 geht Bruno neue Wege und findet in Ace einen Partner, der sich nicht nur als Musiker, sondern auch als Remixer (u.a. Toni Braxton, La Face) und Producer des Projekts Electophon (u.a. Universal, BMG) profiliert hat. Im Studio braut das Produzentenduo einen viel versprechenden Mix auf der Grundlage von klassisch-reduziertem Old School House, der mit frischen Sounds und Strukturen verfeinert wird. Das Ergebnis: Ein pffiger Cocktail aus House, Funk und Electro, der sich nicht um Genregrenzen schert. Auch bei seinen DJ-Sets beweist Bruno ein feines Händchen: Statt aufgewärmter Soundkonserven serviert er als b_funk eine raffinierte Mischung verschiedenster Styles – mit Vinyl-Raritäten, feisten Beats und eigenem Material verwöhnt er ein Publikum, das keine Lust auf Einheitsbrei hat. Bei den Livesets mit Studiopartner Ace (E-Bass, Gitarre, Keys) und anderen Gastmusikern (Percussion, Vocal Animation) veredelt die b_funk live crew den b_funk-Sound zum groovigen Galadinner. Ab Juni 2005 servieren b_funk productions ihre scharfen Mischungen auch wieder auf ganz und gar nicht kalten Platten. Los geht's mit einem Remix des Songs „Warchild“ für Firouz aus Hamburg. Gadjo und Musical Minx – ein befreundetes Produzenten- und DJ-Duo von Sylt – steuern ebenfalls Versionen bei (MT 009).

Winter 2006. Es ist das Jahr, in dem b_funk prod. endgültig Kontakt zu den Deutschen Club Charts aufnehmen. Die aktuelle EP "Ultra Funk Series Vol. 1" auf dem Münchener Label Perfect Toy (PT 025) hält sich sechs von acht möglichen Wochen in den Top 10, Peak Position Platz 4! In der Raveline dazu: „[...] böse knarzender Tech-House mit einer Mischung aus Alter Ego, Evil Nine und Martin Eyerer. Sehr zeitgemäß [...]“.

<http://www.myspace.com/bfunkproductions>

Kontakt:

Cassis Events GbR
Tel: +49 4651-8891066
Web: www.cassis-events.de
Mail: info@cassis-events.de